

AI Terms

Diese AI Terms stellen Supplemental Terms im Sinne der Terms of Service (ToS) dar und gelten ausschließlich, soweit der Kunde KI-Funktionen als Bestandteil der Services nutzt. Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesen AI Terms und anderen Vertragsbestimmungen sind diese AI Terms ausschließlich in Bezug auf KI-Funktionen maßgeblich.

1. Eigentumsrechte

- 1.1 MPMX und seine Lizenzgeber behalten sämtliche Rechte, Titel und Ansprüche an den KI-Funktionen und den zugehörigen Schutzrechten des geistigen Eigentums.
- 1.2 Der Kunde behält sämtliche Rechte an KI-Eingaben und Kundendaten.
- 1.3 Soweit nach geltendem Recht zulässig, darf der Kunde KI-Ergebnisse für seine internen geschäftlichen Zwecke im Zusammenhang mit den Services nutzen.
- 1.4 Der Kunde erkennt an, dass aufgrund der probabilistischen Natur von KI-Systemen KI-Ergebnisse, die für andere Kunden generiert werden, ähnlich oder identisch sein können.

2. Verarbeitungsrechte

- 2.1 Der Kunde räumt MPMX das Recht ein, KI-Eingaben zu verarbeiten (i) zur Bereitstellung und zum Betrieb der KI-Funktionen; (ii) zur Sicherstellung der Einhaltung vertraglicher Beschränkungen; (iii) zur Aufrechterhaltung der Plattformesicherheit; (iv) zur Verbesserung der Service-Funktionalität; und (v) zur Erhebung, Analyse und Nutzung von Nutzungsdaten, Interaktions-Logs, System-Telemetrie und Performance-Kennzahlen im Zusammenhang mit KI-Funktionen zu Zwecken des Service-Monitorings, der Sicherheit, des Troubleshootings, der Modell-Orchestrierung und der Produktverbesserung, sofern solche Daten, soweit dies vernünftigerweise praktikabel ist, in aggregierter oder anonymisierter Form verwendet werden.
- 2.2 MPMX verwendet vertrauliche Daten des Kunden nicht zum Training allgemein einsetzbarer Drittmodelle zugunsten anderer Kunden, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart ist.

3. KI-Anbieter und Drittmodelle

- 3.1 KI-Funktionen können auf KI-Anbieter Dritter oder Foundation Models zurückgreifen.
- 3.2 Der Kunde erkennt an, dass (i) solche Anbieter außerhalb der unmittelbaren Kontrolle von MPMX operieren; (ii) KI-Eingaben über solche Anbieter verarbeitet werden können, soweit dies zur Bereitstellung der KI-Funktionen erforderlich ist; und (iii) Verfügbarkeit und Performance der zugrunde liegenden Modelle nicht garantiert werden können.
- 3.3 Soweit KI-Eingaben personenbezogene Daten enthalten, richtet sich diese Verarbeitung nach den Data Processing Terms.
- 3.4 MPMX behält sich das Recht vor, zugrunde liegende KI-Modelle oder KI-Anbieter Dritter zu ändern, zu ersetzen oder zu aktualisieren, soweit dies zur Pflege, Verbesserung, Absicherung oder zum wirtschaftlichen Betrieb der KI-Funktionen vernünftigerweise erforderlich ist, sofern die Gesamtfunktionalität nicht wesentlich verschlechtert wird.

4. Zulässige Nutzung der KI-Funktionen

- 4.1 Der Kunde nutzt KI-Funktionen nicht (i) zur Verletzung von Rechten Dritter; (ii) zur Erzeugung rechtswidriger oder schädlicher Inhalte; (iii) zur Durchführung automatisierter Entscheidungen mit rechtlichen oder ähnlich erheblichen Auswirkungen auf Einzelpersonen ohne angemessene menschliche Überprüfung; und/oder (iv) zum Training oder zur Entwicklung konkurrierender KI-Modelle; (v) zur unrichtigen Darstellung von KI-Ergebnissen als menschlich erstellt oder unabhängig verifiziert; oder (vi) zum Reverse Engineering, zur Extraktion von Prompts, zur Replikation von Agentenlogik, zum systematischen Benchmarking zu Wettbewerbszwecken oder zum sonstigen Versuch, zugrunde liegende Modelle, Orchestrierungslogik oder proprietäre Konfigurationen der KI-Funktionen zu ermitteln.
- 4.2 Der Kunde bleibt allein verantwortlich für die Rechtmäßigkeit, Richtigkeit und Angemessenheit von KI-Eingaben.

5. Menschliche Überprüfung und Verantwortung für Output

- 5.1 Der Kunde erkennt an, dass KI-Ergebnisse (i) unzutreffend, unvollständig oder verzerrt sein können; (ii) probabilistischer Natur sind; und/oder (iii) einer Überprüfung bedürfen können.
- 5.2 Der Kunde ist allein verantwortlich für die Überprüfung von KI-Ergebnissen und die Feststellung seiner Eignung, bevor er sich darauf verlässt.
- 5.3 KI-Funktionen sind nicht bestimmt für (i) lebenskritische Systeme; (ii) sicherheitskritische Entscheidungsfindung; (iii) medizinische Diagnosen; (iv) Rechtsberatung; und/oder (v) vollautomatisierte Hochrisiko-Entscheidungsfindung, sofern dies nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

5.4 KI-Funktionen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Analysen, Simulationen, agentenbasierte Empfehlungen oder automatisierte Prozessunterstützung, dienen der Unterstützung der Entscheidungsfindung und der operativen Effizienz. MPMX gewährleistet oder garantiert keine bestimmten geschäftlichen, finanziellen, operativen, Compliance- oder wirtschaftlichen Ergebnisse (einschließlich, ohne Einschränkung, einer Reduzierung der DSO, einer Optimierung der DPO, einer Verbesserung des Working Capital, Kosteneinsparungen oder Umsatzsteigerungen). Jegliche Projektionen, Prognosen, Simulationen oder Optimierungsvorschläge sind lediglich indikativ und unterliegen weiterhin der Validierung und Umsetzungsentscheidung durch den Kunden.

6. Agentic Execution und operative Nutzung

6.1 Bestimmte KI-Funktionen können konfigurierbare automatisierte Workflows, agentenbasierte Prozessausführung oder operative Empfehlungen im Sinne einer Agentic Execution ermöglichen.

6.2 Sofern schriftlich nichts anderes ausdrücklich vereinbart ist, werden KI-Funktionen als Entscheidungsunterstützungssysteme bereitgestellt. Der Kunde bleibt allein verantwortlich für (i) die Festlegung von Konfigurationsparametern, Schwellenwerten, Freigabe-Workflows und Ausführungslogik; (ii) die Überprüfung und Freigabe automatisierter Aktionen, soweit anwendbar; und (iii) die Sicherstellung, dass der Einsatz von Agentic Execution den anwendbaren Rechtsvorschriften und internen Governance-Richtlinien entspricht.

6.3 MPMX ist nicht verantwortlich für geschäftliche Entscheidungen, operative Änderungen, finanzielle Auswirkungen oder Prozessänderungen, die vom Kunden auf Grundlage von KI-Ergebnissen oder Agentic Execution umgesetzt werden.

7. AI Governance und Compliance

7.1 MPMX unterhält Governance-Maßnahmen, die in angemessener Weise auf die Unterstützung eines verantwortungsvollen KI-Einsatzes ausgerichtet sind, einschließlich (i) interner Verantwortlichkeiten für den Betrieb der KI; (ii) Dokumentation der vorgesehenen Funktionalitäten und Beschränkungen; und (iii) Prozessen zur Minderung absehbarer Missbrauchsrisiken.

7.2 Soweit anwendbar, sind KI-Funktionen darauf ausgelegt, die Einhaltung der Verordnung (EU) 2024/1689 (EU AI Act) zu unterstützen.

7.3 Der Kunde erkennt an, dass er weiterhin dafür verantwortlich ist zu beurteilen, ob seine konkrete Nutzung der KI-Funktionen ein Hochrisiko-KI-System im Sinne der Verordnung (EU) 2024/1689 (EU AI Act) oder anderer anwendbarer Rechtsvorschriften darstellt. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellt MPMX KI-Funktionen als allgemein einsetzbare Systeme oder Entscheidungsunterstützungssysteme bereit und übernimmt für den Kunden-spezifische Implementierungen nicht die Rolle eines „Anbieters“ eines Hochrisiko-KI-Systems im Sinne des EU AI Act.

8. Beta-, Preview- und Trial-Features

8.1 Als „Beta“, „Preview“, „Early Access“ gekennzeichnete oder im Rahmen eines zeitlich begrenzten Trials bereitgestellte KI-Funktionen können Fehler, Mängel oder unvollständige Funktionalitäten enthalten.

8.2 Solche Features werden „as is“ ohne jegliche Gewährleistung bereitgestellt und können nach Ermessen von MPMX geändert, ausgesetzt oder eingestellt werden.

8.3 Soweit nach geltendem Recht zulässig, übernimmt MPMX keine Haftung aus der Nutzung von Beta-, Preview- oder Trial-AI-Features durch den Kunden.

9. Ausschluss der Gewährleistung für KI-Ergebnisse

9.1 KI-Funktionen stützen sich teilweise auf Drittmodelle und statistische Verarbeitungsmethoden.

9.2 MPMX gewährleistet nicht (i) die Richtigkeit von KI-Ergebnissen; (ii) die Vollständigkeit der erzeugten Ergebnisse; (iii) die Verzerrungsfreiheit; und (iv) die Nichtverletzung von Rechten durch die erzeugten Inhalte.

9.3 Der Kunde übernimmt die volle Verantwortung für die Nutzung von KI-Ergebnissen.

10. Vom Kunden bereitgestellte Modelle (sofern anwendbar)

10.1 Soweit die Services dem Kunden die Integration eigener Modelle oder externer KI-Dienste ermöglichen, bleibt der Kunde allein verantwortlich für (i) die Rechtmäßigkeit solcher Modelle; (ii) die Einhaltung anwendbarer Rechtsvorschriften; (iii) Sicherheit und Vertraulichkeit; und (iv) die operative Performance.

10.2 MPMX übernimmt keine Gewährleistung für Kompatibilität oder Performance der vom Kunden bereitgestellten Modelle.

11. Aussetzungsrecht

MPMX kann den Zugriff auf KI-Funktionen aussetzen, soweit der Kunde KI-Funktionen unter Verletzung dieser AI Terms oder geltenden Rechts nutzt. Soweit dies vernünftigerweise möglich ist, benachrichtigt MPMX den Kunden und ermöglicht eine Behebung vor der Aussetzung.

Diese AI Terms gelten ab dem Datum ihrer Veröffentlichung. Letzte Aktualisierung: 01. Juni 2026.